



## Geschichten und Neuigkeiten vom Bibellesebund aus aller Welt

Mit den globalen Nachrichten wollen wir euch über die Arbeit des Bibellesebundes auf dem Laufenden halten und berichten, wie unsere Teams junge Menschen und Familien erreichen.

# Junge Botschafter starten einjähriges Programm beim Internationalen BLB

Der Internationale BLB hat aus vielen nationalen Bewegungen 50 **Jungbotschafter ausgewählt**. Sie werden an einem einjährigen Programm teilnehmen, dessen Abschluss und Höhepunkt die Generalversammlung in Kuala Lumpur im März 2024 sein wird.

Die Kandidaten wurden aus über 100 Bewerbungen sorgfältig ausgesucht und haben bereits mit dem Programm begonnen.

Einer von ihnen ist Bidali Jeffers aus dem **Südsudan**, der am Hilfsprogramm für Geflüchtete des BLB **Uganda** teilnimmt. Er hat sich u. a. beworben, weil er anderen jungen Leuten begeistert Gottes Gute Nachricht weitersagt. Er schreibt: *„Die jungen Leute unserer Generation brauchen Gott und auch die positiven Werte, die sich aus einer Beziehung mit ihm ergeben.“*



Brenda aus **Guatemala** (28) wurde ebenfalls ausgesucht. Sie arbeitet seit einem Jahr ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und an Schulen. Sie freut sich sehr auf das Programm. *„Für mich ist es eine Brücke zu Menschen und Kulturen in anderen Ländern. Ich werde andere kennenlernen, die ähnliche Ziele haben wie ich, mit denen ich über meine Gefühle, Gedanken und Erfahrungen sprechen kann, die mich bei Problemen unterstützen und mit denen ich gemeinsam das tun kann, wozu Gott uns auffordert: Das Evangelium weitersagen und Menschen hinweisen auf Jesus, unseren Retter.“*

Steve Meeker, Leiter von Leadership Lab International, koordiniert die Schulung für die Jungbotschafter. Er ist begeistert von dem Programm und hat bereits sehr ermutigendes Feedback bekommen:

*„Für das globale Team des BLB ist es ein großes Vorrecht, diese jungen Leitenden begleiten zu dürfen. Die Lebensgeschichten in den Bewerbungen haben uns sehr ermutigt. Wir konnten sehen, dass unser Herr eine neue Generation beruft, die den Missionsbefehl weltweit umsetzt. Das Jahr hat damit begonnen, dass wir gemeinsam gelernt und uns gegenseitig ermutigt haben. Ob in ihren Reaktionen auf die gestellten Aufgaben oder bei ihrem Verhalten während der Live-Begegnungen - die Jungbotschafter des BLB sind für mich eine große Freude.“*

Auf Karen Tyloo (25) aus **Mauritius** nimmt teil. Sie arbeitet seit fünf Jahren ehrenamtlich bei BLB-Freizeiten mit. *„Ich stelle mich gerne neuen Herausforderungen, besonders wenn es darum geht, Neues zu lernen. Durch das Programm kann ich nicht nur meine Erfahrungen mit anderen teilen, sondern auch von ihnen lernen. Leiterin zu sein bedeutet nicht, alles zu wissen. Für mich ist das vor allem die Bereitschaft zu lernen, offen zu sein und mit offenem Herzen auch von Jüngeren etwas mitzunehmen.“*



Joaquín Cortés (24) aus **Chile** ist seit zwei Jahren

ehrenamtlich beim BLB dabei.

Er engagiert sich in der Arbeit zur Förderung des Bibellesens, bei Schulprojekten und Angeboten für Menschen mit Behinderungen, die besonders gefährdet sind. *„Durch das Programm werden wir junge Leitende aus verschiedenen Teilen der Welt treffen, die in ihren Ortsgemeinden und im BLB dienen. Wir werden ihr Umfeld kennenlernen, aber wir werden uns auch durch Gebet und Gemeinschaft unterstützen können und dadurch sehen: Der Leib Christi, seine Gemeinde, besteht aus Menschen aus unterschiedlichen Ländern, die aber dasselbe Ziel haben - der Welt sein Evangelium zu bringen.“*



Alle Jungbotschafter nehmen am Go Global Leadership Race des Internationalen BLB teil, um so weitere

Unterstützung für die Teilnahme an der Generalversammlung zu erhalten. Mehr Infos, auch zu Möglichkeiten der Unterstützung für die jungen Leute findet ihr [hier](#).

## Zeit und Beziehungen entscheidend für die Förderung junger Leitender

Misha vom **BLB Bulgarien** ist der Meinung, dass Zeit und Beziehungen entscheidend für die Förderung junger Leitender sind. In ihrem Dienst als Landesleiterin hat Misha seit 2011 viele junge Leitende erlebt, die von Jahr zu Jahr Fortschritte gemacht haben.

Sie sagt: *„20 - 30 junge Leute leiten unsere wöchentlichen Clubs und andere Veranstaltungen wie die Lego-Wochenenden, Schulungen für Sonntagsschulmitarbeitende und Freizeiten. Wir arbeiten mit ihnen daran, dass sie dienende Leitende werden; und wir nehmen uns Zeit für sie, hören zu und stellen ihnen Fragen.“*



Im BLB-Zentrum in Sofia finden jede Woche drei Bibelclubs für Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren statt. Die Kerngruppe der ehrenamtlich Leitenden ist zwischen 20 und 35 Jahre alt und hilft bei der Durchführung dieser Clubs.

Misha erklärt, wie es zu der Freizeitarbeit und den wöchentlichen Clubs kam: „Uns war klar, dass wir Zeit mit ihnen verbringen müssen, wenn wir wirklich etwas bewegen wollen.“

Teilnehmende werden zur Mitarbeit bei Freizeiten eingeladen, wenn sie 16 Jahre alt sind. Zunächst helfen sie bei den jüngeren Teilnehmenden, lernen, wie sie Spiele planen und durchführen können und werden immer mehr ermutigt, Leitungsaufgaben zu übernehmen.

„Hier in Bulgarien funktioniert das gut, weil für uns Beziehungen eine große Rolle spielen. Reden, austauschen, plaudern - ich telefoniere praktisch permanent ... eine Email schreiben ist nicht dasselbe. Die Bulgaren lieben das direkte Gespräch und Treffen mit anderen“, so Misha.

In den letzten 30 Jahren hat Misha junge Menschen erlebt, die erst an Freizeiten teilgenommen, dann in den Clubs mitgearbeitet und schließlich Leitungsfunktionen übernommen haben.

„Das Gute daran ist, dass wir Freunde geworden sind.“

## Arbeit mit Familien im Rampenlicht

Vor kurzem fand in Honduras eine besondere Schulung zum Thema „Familien erreichen“ statt. Terry Williams, beim Internationalen BLB verantwortlich für den Bereich Familie & Kinder, brachte das Thema Leitenden aus den zentralamerikanischen Bewegungen nahe.

20 Personen nahmen in Präsenz teil, 20 weitere online. Es ging um die aktuelle Lage der Familien, um die Rolle, die der Glaube im Familienleben spielt und um viele weitere Aspekte von Kinderschutz bis zur Begegnung mit der Bibel.

Terry berichtet: „Es war sehr schön, in dem schönen **BLB-Zentrum in Honduras** so viele treue und leidenschaftlich engagierte Leitende zu treffen.“



### Sie können mit uns zusammenarbeiten

Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, wie Sie mit uns zusammenarbeiten können oder mehr über den Bibellesebund in einem bestimmten Land oder einer bestimmten Region erfahren möchten, können Sie [HIER](#) mehr erfahren:



**Internationaler Bibellesebund:** Gottes große Geschichte verändert Leben  
[scriptureunion.global](http://scriptureunion.global)